



Deutschland

-

Costa Rica



4:2 (2:1)



Deutschland
1.
Costa Rica



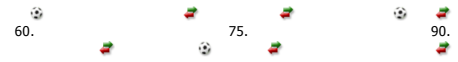
30.

45. 46.

60.

75.

90.



Gruppe A, Deutschland - Costa Rica 4:2 (2:1)

Klose beschenkt sich doppelt

Die deutsche Nationalelf gewann ihr Auftaktmatch gegen Costa Rica verdient, aber mühsam mit 4:2. Garant des Sieges war Miroslav Klose, der an seinem 28. Geburtstag doppelt traf. Neben Klose überzeugten Schweinsteiger, Schneider und Lahm. Die deutsche Abwehr indes wirkte alles andere als sattelfest.



Doppeltorschütze am Geburtstag: Miroslav Klose gegen Luis Marin
© dpa

DFB-Bundestrainer Jürgen Klinsmann verzichtete im Auftaktmatch auf seinen Kapitän Michael Ballack, der wegen einer Wadenverletzung nicht zu hundert Prozent fit war. Ballacks Rolle im zentralen Mittelfeld übernahm der Bremer Tim Borowski, der sich in den vergangenen Wochen immer mehr in den Vordergrund spielen konnte. Als Kapitän fungierte der Leverkusener Bernd Schneider. Taktisch setzte der Trainerstab um Klinsmann auf eine 4-4-2-Taktik.

Costa Ricas Nationaltrainer Alexandre Guimaraes brachte die erwartete Startformation. Mit dabei also auch Stürmer Paulo Wanchope, der sich zuletzt mit Knieproblemen herumplagte. Von der Ausrichtung her gingen die Mittelamerikaner mit einer Dreier-Abwehrkette, einem verstärktem Mittelfeld und der einzigen Spitze Wanchope zu Werke.

Die deutsche Mannschaft war bemüht, sofort zu zeigen, wer der sprichwörtliche Herr im Hause ist. In der vierten Minute hämmerte Torsten Frings aus 25 Metern den Ball aufs Tornetz, in der 6. Minute nahm Philipp Lahm genau Maß und zirkelte den Ball von der linken Strafraumkante mit rechts genau in den Winkel. Der erste WM-Treffer - ein Traumtor und ein Auftakt nach Maß für den Gastgeber.

In der Folge hatte Costa Rica große Mühe, wenn die deutsche Mannschaft das Tempo hochhielt und in den Zweikämpfen, meist zu zweit, den ballführenden Spieler energisch attackierte. So hatte Deutschland Chancen durch Klose per Kopf und Bernd Schneider, doch blieb es zunächst nur beim 1:0.



Traumtor zum Auftakt: Lahm trifft zum 1:0.
© dpa

Als sich die Zuschauer schon munter auf ein Schützenfest einstellen, leistete sich Arne Friedrich auf der rechten Abwehrseite ein kleines Schläfchen, nachdem seine drei anderen Abwehrkollegen auf Abseits spielten. Costa Ricas Mittelstürmer Wanchope nutzte dies eiskalt aus und schob den Ball aus 14 Metern flach ins Eck -

1:1 (13.).

Die deutsche Elf war geschockt, allerdings nur fünf Minuten, denn dann gelang der Klinsmann-Elf der erneute Führungstreffer. An der rechten Eckball-Fahne setzte sich erst Schneider durch, der auf Schweinsteiger passte. Der Münchner drosch den Ball scharf nach innen und Miroslav Klose musste an seinem 28. Geburtstag aus fünf Metern nur noch den Fuß zum 2:1 hinhalten.

Nach dem 2:1 kam etwas Ruhe in die Partie, wobei die deutsche Mannschaft im Spiel nach vorne die letzte Konsequenz vermissen ließ. Der letzte Pass in die Spitze kam selten an, wobei die DFB-Elf spielerisch einige gute Ansätze, vor allem mit Schneider und Schweinsteiger über die Außen, zeigte.

Andererseits musste die deutsche Abwehr höchste Konzentration aufbieten, denn das Mittelfeld der Costa Ricaner suchte immer wieder den pfeilschnellen Wanchope, der permanent auf den tödlichen Pass wie vor dem Ausgleich lauerte.

Schläfriger Beginn von Halbzeit zwei

Mit dem Beginn der zweiten Halbzeit wirkte die deutsche Mannschaft nachlässig. Nach einer Centeno-Ecke konnte Fonseca aus acht Metern völlig unbedrängt zum Kopfball ansetzen, doch der Mittelfeldspieler setzte den Ball im Sprung deutlich daneben (49.).

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Deutschland

Aufstellung:

Lehmann (3) - A. Friedrich (6) , Mertesacker (4) , Metzelder (4,5) , Lahm (2) - Frings (3) , Borowski (4) - B. Schneider (3,5) , Schweinsteiger (3) - Klose (2,5) , Podolski (5)

Einwechslungen:

72. Kehl für Borowski
79. Neuville für Klose
90. + 1 Odonkor für B. Schneider

Reservebank:

Kahn (Tor), Nowotny, Huth, Hitzlsperger, Jansen, Asamoah

Trainer:

Klinsmann

Costa Rica

Aufstellung:

Porras (3,5) - Umana (4) , Sequeira (4) , Marin (5) - Martinez (6) , Fonseca (4,5) , Solis (4,5) , L. Gonzalez (4) - Centeno (3) - Gomez (5) - Wanchope (2,5)

Einwechslungen:

66. Drummond für Martinez
78. Bolanos für Solis
90. + 1 Azofofeia für Gomez

Reservebank:

Alfaro (Tor), Mosen (Tor), M. Rodriguez, Badilla, Wallace, Bernard, Hernandez, Nunez, Saborio

Trainer:

Guimaraes

Tore & Karten

Torschützen

- 1:0 Lahm (6., Rechtsschuss)
- 1:1 Wanchope (12., Rechtsschuss, Gomez)
- 2:1 Klose (17., Linksschuss, Schweinsteiger)
- 3:1 Klose (61., Rechtsschuss)
- 3:2 Wanchope (73., Rechtsschuss, Centeno)
- 4:2 Frings (87., Rechtsschuss, Schweinsteiger)

Gelbe Karten

Deutschland: -
Costa Rica: Fonseca (1. Gelbe Karte)

Spielinfo

- Anstoß:**
09.06.2006 18:00 Uhr
- Stadion:**
Allianz-Arena
- Zuschauer:**
66000 (ausverkauft)
- Spielnote:** 3,5
- Chancenverhältnis:**
11:3
- Eckenverhältnis:**

Auch im Vorwärtsgang zeigte sich die Klinsmann-Elf in dieser Phase nicht besonders schwungvoll, so dass die Partie immer mehr verflachte. Bis zur 62. Minute, dann kam wieder Bewegung auf den Rasen und die Ränge. Auf links hatte Lahm unendlich viel Platz zum Flanken und bediente, leicht abgefälscht, am zweiten Pfosten Miroslav Klose. Der Goalgetter prüfte erst Keeper Porras per Kopf, doch im Nachsetzen versenkte der Bremer den Ball aus kürzester Distanz im Netz zum 3:1.

Mit dem Zwei-Tore-Vorsprung im Rücken erweckte die schon im ersten Abschnitt phasenweise gezeigte Spielfreude aufs Neue, wobei erneut Schweinsteiger und Lahm auf links hauptsächlich für Akzente setzten. Doch auch im zweiten Abschnitt wiederholte sich die Geschichte von Abschnitt eins. Zwar erzielte Wanhope sein zweites Tor aus leicht abseitsverdächtiger Position (74.), doch erneut hebelte ein simpler Ball in die Gasse die deutsche Abwehr aus. Wieder passte die Abstimmung zwischen Friedrich und dem Rest seiner Defensivkollegen nicht.

Doch eine Zitterpartie wurde es nicht mehr. Die Costa Ricaner waren in ihrer Gesamtheit zu schwach, um nochmals zu attackieren. Vielmehr setzte Frings mit einem sehenswerten 25-Meter-Hammer den Schlusspunkt unter ein ereignisreiches Eröffnungsspiel.

Die deutsche Nationalelf gewann ihr Auftaktmatch gegen Costa Rica verdient, aber mühsam mit 4:2. Garant des Sieges war Miroslav Klose, der an seinem 28. Geburtstag doppelt traf. Neben Klose überzeugten Schweinsteiger, Schneider und Lahm. Die deutsche Abwehr indes wirkte alles andere als sattelfest.

7:3



Schiedsrichter:

Horacio Elizondo (Argentinien) Note 2,5
 sehr gut in der Zweikampf-Bewertung, getrübt wurde die sonst sehr gute Leistung nur dadurch, dass sein Assistent beim 3:2 die Abseitsstellung nicht erkannte

Spieler des Spiels:



Philipp Lahm
 Der Linksverteidiger schoss den ersten Treffer dieses Turniers, war sehr aktiv und stets nach vorne unterwegs. Er wirkte sehr spritzig.

Twittern 0 0   09.06.06